

## Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Az.: 51.53.082 br



12.06.2012

### ***Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 10. Mai 2012 im Kleinen Ratssaal des Rathauses***

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

**Vorsitz:** Bürgermeister Mergel (TOPs 1-2)  
JGR Darius Bakhshi (TOPs 3-14)

#### **Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)**

Aké Amankwah	Kevin Kerber
Darius Bakhshi (Vorsitzender)	Patrick Kuhn
Cam Abdullah (2. stellv. Vorsitzender)	Wendy Leifheit (1. stellv. Vorsitzende)
Shirley Catarata	Lea Marino
Dilara Cebeci	Methee Muangsiri
Said Dag (TOP 1 ö. zw. bis Ende)	Elias Porsche
Markus David	Nadja Saric
Jakob Dongus	Ahmet Tekin
Canay Herpich (TOP 1 ö. zw. bis Ende)	

**Entschuldigt:** Samantha Freitag  
Furkan Sel

**Unentschuldigt:** Sofina Ahmed

**Von der Verwaltung:** Herr Brändle, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Die Niederschrift vom 29. März 2012 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

## **TOP 1 Verpflichtung von Jakob Dongus und Lea Marino durch Bürgermeister Mergel**

Herr BM Mergel begrüßt Lea Marino und Jakob Dongus als neue Mitglieder im Jugendgemeinderat, die sich für die konstituierende Sitzung am 29. März 2012 entschuldigt hatten. Er stellt fest, dass Lea Marino und Jakob Dongus die zur Ausübung ihres Ehrenamts erforderlichen Unterlagen übergeben worden seien und weist dabei explizit auf § 35 Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hin, insbesondere die Pflicht zur Verschwiegenheit über alle in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Angelegenheiten. Daraufhin verpflichtet Herr BM Mergel Lea Marino und Jakob Dongus in ihrem Amt als Jugendgemeinderätin bzw. Jugendgemeinderat durch Sprechen der Verpflichtungsformel (Anlage 1 der Niederschrift).

Durch Handschlag und Unterschrift werden die Verpflichtung und die Schweigepflicht bestätigt.

## **TOP 2 Bürgermeister Mergel stellt sein Dezernat vor**

Herr BM Mergel stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation sein Dezernat vor (Anlage 2 der Niederschrift). Dabei erläutert er, dass ungefähr die Hälfte der ca. 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Dezernat III beschäftigt seien und vom städtischen Verwaltungshaushalt, welcher ca. 340 Millionen Euro umfasse, ebenfalls etwa die Hälfte in diesem Dezernat ausgegeben werde.

Herr BM Mergel informiert, dass am 28. Juli 2012 das derzeit noch im Umbau befindliche Stadtarchiv als Haus der Stadtgeschichte neu eröffnet werde und in der zweiten Halbjahahreshälfte die Fortschreibung des Integrationsberichts im Gemeinderat präsentiert werden solle. In dem Zusammenhang stellt er fest, die erfolgreichste Integrationsarbeit, die die Stadt je geleistet habe, sei der Jugendgemeinderat, in dem ein breites Spektrum an in Heilbronn lebenden Bevölkerungsgruppen vertreten sei und der dadurch ein positives und zukunftsweisendes Beispiel abgebe.

Darüber hinaus geht Herr BM Mergel auf vergangene Themen des ehemaligen Jugendgemeinderats ein: Zur Frage auf Anmietung von Räumlichkeiten stellt er klar, dass es genügend Räumlichkeiten zum Anmieten gebe, jedoch keine im gesetzlosen Zustand. Auch sei das Angebot heutzutage enorm. Neben den öffentlichen Angeboten würden auch Gastronomen neue Trends gut entdecken.

Den Vorschlag des Jugendgemeinderats auf Öffnung von Schulhöfen und Schulaußensportanlagen für Jugendliche außerhalb der Schulzeit habe die Verwaltung angenommen. Gestartet werde nun der erste große Versuch im Schulzentrum Sontheim-Ost, dort unter anderem die Tartanbahn und das Beachvolleyballfeld frei zu geben.

Abschließend bietet sich Herr BM Mergel an, im Jugendgemeinderat erneut zu referieren, beispielsweise zum Thema Bildung. Er übergibt den Vorsitz an JGR Darius Bakhshi.

### TOP 3 **Bildung der Arbeitskreise**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi informiert, dass nun eine Liste umlaufen werde, in der sich jedes Mitglied des Jugendgemeinderats für die Mitwirkung in mindestens zwei Arbeitskreisen eintragen könne.

Er bringt dazu vor, dass folgende Arbeitskreise gebildet würden:

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit  
Arbeitskreis Kultur & Soziales  
Arbeitskreis Politisches & Bildung  
Arbeitskreis Freizeit & Sport  
Arbeitskreis Umwelt & Verkehr  
Arbeitskreis Stadtentwicklung

Im Weiteren erläutert er kurz die Aufgabenbereiche der einzelnen Arbeitskreise. In jedem Arbeitskreis müsse beim ersten Treffen ein Sprecher gewählt werden, der dann in den Sitzungen des Jugendgemeinderats über die Aktivitäten des jeweiligen Arbeitskreises berichte.

### TOP 4 **Wahl der Pressesprecherin/des Pressesprechers sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters**

#### **Wahl des Pressesprechers/der Pressesprecherin:**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi erklärt die Aufgaben des Pressesprechers.

Auf Nachfrage vom Vorsitzenden melden sich drei Kandidaten: JGR Jakob Dongus, JGR Patrick Kuhn und JGR Elias Porsche. Die Kandidaten stellen sich dem Gremium vor.

Es erfolgt eine geheime Wahl mit Stimmzetteln.

JGR Jakob Dongus erhält 14 Stimmen, JGR Patrick Kuhn erhält 1 Stimme und JGR Elias Porsche erhält 2 Stimmen.

**Somit hat JGR Jakob Dongus die erforderliche Mehrheit erreicht und ist zum Pressesprecher gewählt.**

JGR Jakob Dongus nimmt die Wahl zum Pressesprecher des Jugendgemeinderats an.

#### **Wahl des/der stellvertretenden Pressesprecher/in:**

JGR Patrick Kuhn, JGRin Lea Marino und JGR Elias Porsche stellen sich zur Wahl.

Mit Einverständnis aller Mitglieder des Gremiums erfolgt eine offene Wahl.

Auf JGR Patrick Kuhn entfallen dabei 10 Stimmen, auf JGRin Lea Marino 4 Stimmen und auf JGR Elias Porsche 2 Stimmen.

**Somit hat JGR Patrick Kuhn die erforderliche Mehrheit erreicht und ist zum stellvertretenden Pressesprecher gewählt.**

JGR Patrick Kuhn nimmt die Wahl zum stellvertretenden Pressesprecher des Jugendgemeinderats an.

#### **TOP 5      Entsendung von zwei Mitgliedern in den Jugendhilfeausschuss**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi führt aus, üblicherweise würden zwei Vorstandsmitglieder in den Jugendhilfeausschuss entsandt. JGRin Wendy Leifheit und er würden sich hierzu bereit erklären.

Einstimmig wird vom Gremium offene Wahl vorgeschlagen.

Einstimmiges

#### **E r g e b n i s :**

**JGR Darius Bakhshi und JGRin Wendy Leifheit werden - zunächst für ein Jahr - vom Jugendgemeinderat in beratender Funktion in den Jugendhilfeausschuss entsandt.**

#### **TOP 6      Entsendung von zwei Mitgliedern in den Integrationsbeirat**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi gibt einen kurzen Überblick über die Themen, die bislang im Integrationsbeirat behandelt wurden.

JGR Abdullah Cam, JGRin Dilara Cebeci, JGR Said Dag und JGR Canay Herpich erklären sich bereit, im Integrationsbeirat mitzuarbeiten und stellen sich vor.

Mit Einverständnis aller Mitglieder des Gremiums erfolgt eine offene Wahl.

Bei der ersten Wahlhandlung ergeben sich für JGR Abdullah Cam 10 Stimmen, JGRin Dilara Cebeci 3 Stimmen, JGR Said Dag 3 Stimmen und JGR Canay Herpich 3 Stimmen.

Bei der zweiten Wahlhandlung stehen JGR Said Dag und JGR Canay Herpich zur Wahl.

Es ergeben sich für JGR Said Dag 12 Stimmen und JGR Canay Herpich 7 Stimmen.

#### **E r g e b n i s :**

**JGR Abdullah Cam und JGR Said Dag werden - zunächst für ein Jahr - vom Jugendgemeinderat in beratender Funktion in den Integrationsbeirat entsandt.**

## **TOP 7      Entsendung eines Mitglieds in den Arbeitskreis Radverkehr**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi erläutert kurz die Tätigkeiten des Arbeitskreises Radverkehr und informiert, dass es in der Regel zwei Treffen im Jahr gebe.

JGR Kevin Kerber erklärt sich bereit im Arbeitskreis Radverkehr mitzuwirken.

Einstimmig wird in offener Wahl

**b e s c h l o s s e n :**

**JGR Kevin Kerber wird für die Dauer seiner Amtszeit am Arbeitskreis Radverkehr teilnehmen.**

## **TOP 8      Bericht über das Dachverbandstreffen der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg vom 27. bis 29. April 2012**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi informiert, dass am Dachverbandstreffen der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg, welches in der Zeit vom 27. bis 29. April 2012 in Stuttgart stattgefunden habe, JGR Said Dag, JGRin Wendy Leifheit, JGR Elias Porsche und er teilgenommen hätten. Man habe in der Turnhalle übernachtet.

JGR Elias Porsche, JGR Said Dag und JGRin Wendy Leifheit berichten über das Dachverbandstreffen. Hauptthemen seien das Wahlrecht und die Verankerung des Jugendgemeinderats in der Gemeindeordnung gewesen (Anlage 3 der Niederschrift).

JGRin Wendy Leifheit zeigt sich beeindruckt, was der Jugendrat Stuttgart an öffentlichen Freizeiteinrichtungen für Jugendliche erreicht hat.

JGR Darius Bakhshi plädiert an das Gremium, sich ebenfalls dafür stark zu machen.

**Der Jugendgemeinderat nimmt K e n n t n i s .**

## **TOP 9      Einladung zum Besuch der Agentur für Arbeit Heilbronn am 22. Mai 2012**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi bedankt sich bei Herrn StR Diepgen für die Einladung des Jugendgemeinderats in die Agentur für Arbeit, Heilbronn. Er informiert, Beginn der Veranstaltung, die am 22. Mai 2012 stattfindet, sei um 17:30 Uhr. Als Programm sei Folgendes vorgesehen: Bericht über die Agentur für Arbeit - Information zur Netzwerkarbeit - Information zur Berufsberatung - Fragerunde. Die Veranstaltung werde ca. zwei Stunden dauern. Er bittet, sich in die umlaufende Teilnehmerliste einzutragen.

**Der Jugendgemeinderat nimmt K e n n t n i s .**

**TOP 10 Informationsstand beim „Tag für Europa“ am 26. Mai 2012 auf dem Kiliansplatz**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi informiert, dass der Jugendgemeinderat, wie in den letzten Jahren, gemeinsam mit der Gruppe Junge Europäische Föderalisten (JEF) vom Veranstalter Europaunion Deutschland wieder die Möglichkeit erhalten habe, am „Tag für Europa“, welcher am 26. Mai 2012 auf dem Kiliansplatz mit Tanzdarbietungen, Musik und Delikatessen verschiedenster Gruppen aus europäischen Herkunftsländern gefeiert werde, einen Informationsstand zu haben. Ziel sei es, über die Arbeit des Jugendgemeinderats zu informieren.

JGR Canay Herpich plädiert für eine Teilnahme.

Einstimmig wird daraufhin

**b e s c h l o s s e n :**

**Der Jugendgemeinderat beteiligt sich mit einem Informationsstand an der Veranstaltung „Tag für Europa“ am 26. Mai 2012 auf dem Kiliansplatz.**

*Die Mitwirkenden tragen sich per Umlauf zur Übernahme einer Schicht in eine Liste ein.*

**TOP 11 BUGA Heilbronn 2019: Teilnahme an den Bürgerwerkstätten 2012/2013**

*Die Mitglieder des Jugendgemeinderats erhielten jeweils einen Flyer „Bundesgartenschau Heilbronn 2019: Die grüne Stadtausstellung“ zugesandt (Anlage 4 der Niederschrift).*

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi verweist auf die zugegangenen Flyer. Er bittet das Gremium um rege Teilnahme an den Bürgerwerkstätten im Rahmen der Bundesgartenschau 2019 am 21. Mai 2012 „Mitreden bei Fluss und Wasser“ und 25. Juni 2012 „Mitreden bei Spiel, Sport und Freizeit“. Gerade bei letzterem Termin könnten die dem Jugendgemeinderat wichtigen Themen Hip Island, Kletterwand und Neckarlust angesprochen werden, so JGR Darius Bakhshi. Die Veranstaltung finde jeweils um 18:00 Uhr im Kubus der experimenta statt. Anmelden könne man sich direkt oder über die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats.

**Der Jugendgemeinderat nimmt K e n n t n i s .**

**TOP 12 „Verkehrs- und Umweltolympiade“ auf der Waldheide am 11. und 12. Juli 2012: Beteiligung des Jugendgemeinderats**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi berichtet, der Jugendgemeinderat sei angefragt worden, ob er sich an der am 11. und 12. Juli 2012 ganztägig stattfindenden Verkehrs- und Umweltolympiade für Schülerinnen und Schüler der dritten bis sechsten Klassen auf der Waldheide mit einer Station beteiligen wolle. Das Staatliche Schulamt leite und organisiere diese Veranstaltung seit knapp 15 Jahren. Etwa 1.600 Schülerinnen und Schüler würden an

der Verkehrs- und Umweltolympiade, die aus ca. 40 Spiel- und Lernstationen bestehe, teilnehmen. Unter anderem würden sich die Hochschule Heilbronn, die Heilbronner Stimme, das Landesfernsehen L-TV, die Allgemeine Ortskrankenkasse (AOK) und die Kreissparkasse Heilbronn (KSK) beteiligen.

Bei 11 Jastimmen und 7 Stimmenthaltungen wird

#### **b e s c h l o s s e n :**

- 1. Der Jugendgemeinderat beteiligt sich zum ersten Mal an der Verkehrs- und Umweltolympiade auf der Waldheide am 11. und 12. Juli 2012.**
- 2. Die Form der Beteiligung wird im Arbeitskreis Freizeit und Sport vorbesprochen und in der Sitzung des Jugendgemeinderats am 14. Juni 2012 festgelegt.**

### **TOP 13    Öffentlichkeitsarbeit: Kauf von Werbegeschenken**

Der Vorsitzende JGR Darius Bakhshi fragt an, ob das Gremium interessante, öffentlichkeitswirksame Werbungsvorschläge habe, mit denen sich der neue Jugendgemeinderat präsentieren könne. Als Beispiel nennt er den Kauf von Banner-Kugelschreibern mit JGR-Symbol.

JGR Kevin Kerber schlägt das Anfertigen von Stickern vor.

JGR Elias Porsche schlägt die Erstellung eines QR-Codes für Smartphones vor, der auf die Facebook-Seite des Jugendgemeinderats verweise.

JGR Canay Herpich spricht sich gegen den Kauf von Kugelschreibern aus.

Auf Nachfrage von JGR Said Dag, ob der neue Jugendgemeinderat auch mit T-Shirts ausgekleidet werde, erwidert JGR Darius Bakhshi, dass dies demnächst erfolgen werde.

Es folgt eine ausführliche Diskussion mit folgenden Vorschlägen: Plakate und Flyer über die neue Zusammensetzung des Jugendgemeinderats - bei den Flyern möglichst mit Fotos, Vorstellung der Mitglieder und eventuell Zitaten -, Schlüsselanhänger, T-Shirts, Buttons, Taschenwärmer für den Winter, Mini-Trinkdosen, Pappbecher, Miniventilatoren oder Papierfächer mit JGR-Symbol für den Sommer und Armbänder.

JGR Said Dag schlägt vor, dass das Logo der Jugendgemeinderats ein neues Design erhalten solle. Er sieht das Anfertigen und Verteilen von Plakaten an den Schulen in neuer Aufmachung als am Wichtigsten an.

JGR Darius Bakhshi pflichtet JGR Said Dag bei, räumt aber gleichzeitig ein, dass das Logo des Jugendgemeinderats bekannt sei und die Stadtfarben auch erhalten bleiben sollten.

JGR Said Dag spricht sich daraufhin beim Logo für eine „andere Schrift“ aus und JGRin Wendy Leifheit schlägt ein Maskottchen für den Jugendgemeinderat vor.

Auf die Frage von JGR Darius Bakhshi, wer aus der Mitte des Gremiums einen Vorschlag für ein neues Logo ausarbeiten wolle, melden sich JGR Canay Herpich, JGRin Wendy Leifheit und JGRin Nadja Saric.

Des Weiteren findet eine Diskussion über den vorerst festzulegenden Betrag an Ausgaben für Werbemittel des Jugendgemeinderats statt. Auch die Themen Kugelschreiber und/oder Sticker treten nochmals in den Vordergrund. An der Änderung des Designs wird festgehalten.

JGR Darius Bakhshi empfiehlt, dass der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit sich intern nochmals mit der Frage der Art des Kaufs von Werbemitteln auseinandersetzen solle.

Einstimmig wird daraufhin jeweils

#### **b e s c h l o s s e n :**

- 1. Dem Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit wird vom Budget des Jugendgemeinderats ein Betrag in Höhe von 600 Euro für den Kauf von Werbemitteln zur Verfügung gestellt.**
- 2. Von dem Betrag werden zunächst Flyer und Sticker bzw. Aufkleber in neuem Design angefertigt.**
- 3. Die JGR Canay Herpich, Wendy Leifheit und Nadja Saric unterbreiten ihren Vorschlag über das neu designte Logo bzw. den Sticker in der nächsten Sitzung des Jugendgemeinderats. Vorschläge vom gesamten Gremium sind erwünscht und per E-Mail rechtzeitig vorab beim Vorstand einzubringen, auch was die Sprüche auf den Stickern betrifft.**

#### **TOP 14   Anfragen**

JGR Patrick Kuhn fragt an, ob der Jugendgemeinderat für weitere finanzielle Mittel Sponsoren anwerben könne.

JGR Darius Bakhshi antwortet, dass über den Jugendgemeinderat keine Werbung für eine Firma gemacht werden könne und das Budget ausreichen müsse.

#### **TOP 15   Verschiedenes**

##### **Bekanntgaben**

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen, die der Niederschrift angeschlossen sind:

*Teilentwicklungsprogramm Kinderspielplätze, Bolzplätze, Skateanlagen: Durchführung von Maßnahmen sowie Ausstattung des gesamten Stadtgebiets mit Spielflächen und Bolzplätzen*

*Protokoll des Gemeinderats vom 13. März 2012 -40 ö.- (Anlage 5 der Niederschrift)*



*Öffnung der Schulhöfe, Schulsport- und Freizeitanlagen*

*Bericht des Schul-, Kultur- und Sportamts mit einer Zusammenstellung der  
Öffnungszeiten der Schulhöfe und Schulsportanlagen vom 10. April 2012  
(Anlage 6 der Niederschrift)*

JGR Darius Bakhshi schließt um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!  
gez. Brändle